



ZYTGLOGGE 

Vorschau

Herbst 2024



In den Schrecken des Bosnienkrieges

- *eine Familie auf der Flucht*
- *von der Entmenschlichung in Zeiten des Krieges*
- *literarische Auseinandersetzung mit generationenübergreifender Traumabewältigung*

Foto: © Knut Warmheden



TANJA MILJANOVIĆ

1983 in Tuzla (BiH) geboren, Historikerin, Autorin und Stadträtin im Berner Stadtrat. Sie lebt mit zwei Töchtern und ihrem Mann in der Stadt Bern und beschäftigt sich mit den Mechanismen der Radikalisierung und der Deeskalation in Konflikten.

<https://tanja-miljanovic.ch>

Die Autorin steht für Lesungen zur Verfügung.



Wenn die Heimat im Krieg versinkt, verschwinden Orte. Sie verwandeln sich, und du weißt, dass sie so, wie sie waren, nie wieder zurückkehren werden. Eine Heimat im Krieg löst sich auf.

Bosnien 1992. Tanja ist noch ein Kind, als ihre Heimat im Krieg versinkt. Sie beobachtet, lauscht und zaubert Sinn in eine Welt hinein, die absurd geworden ist. Die Mutter packt ihre Kinder wie Koffer ins Auto, und das Land legt sich mit Fieber ins Bett. Onkel Marko zieht mit seinem Gewehr in die Berge, und sein Lachen zieht von dannen. Die Grossmutter flieht, kehrt zurück und flieht erneut. Alima bleibt.

Als erwachsene Frau in der sicheren Schweiz blickt Tanja in die Vergangenheit zurück, entdeckt Vergessenes und Verborgenes und fühlt den Schmerz einer Generation, der kaum verebben kann.

Tanja Miljanović

Wenn wir wieder Menschen sind

Roman

Gebunden, 13,5 x 21,5 cm, ca. 336 Seiten

Coverbild: Wead/iStock

Covergestaltung: Hug & Eberlein, Leipzig

Ca. CHF 34.- / EUR 32.-

Erscheint im September 2024

Auch als E-Book verfügbar

WG: 1 112

ISBN 978-3-7296-5160-9



9 783729 651609

«Die Rebellion findet in den Gedichten statt»

- *das ruhelose Leben eines Buch-Besessenen*
- *von der bedingungslosen Liebe zur Literatur*
- *Annäherung an das Phänomen Matthyas Jenny*

Foto: © privat



ZOË JENNY

Geb. 1974 in Basel, veröffentlichte sechs Romane, den Erzählband «spätestens morgen» und zwei Kinderbücher. Berühmt wurde sie mit ihrem Roman «Das Blütenstaubzimmer», der in über 27 Sprachen übersetzt wurde. Zuletzt erschienen der Roman «Der verschwundene Mond» und das Kinderbuch «Nachts werden alle Wünsche wahr». Sie lebt mit ihrer Tochter bei Wien.

Foto: © privat



CASPAR JENNY

Geb. 1971 in Basel, aufgewachsen auf Ios, Griechenland, und in Carona, Tessin. Studium der Philosophie, Germanistik und Ethnologie. Veröffentlichungen in Literaturzeitschriften. Lebt in Basel und arbeitet als Fremdsprachenlehrer.

Foto: © privat



MATTHYAS JENNY

1945–2021, Schweizer Autor, Verleger, Literaturaktivist. Gründer des ersten deutschsprachigen Poesietelefons, des Tages der Poesie, des Internationalen Literaturfestivals Basel und des Internationalen Lyrikfestivals Basel sowie Initiator der Buchmesse BuchBasel, Inhaber des Verlags Nachtmaschine, wurde u.a. 2011 mit dem Kulturpreis der Stadt Basel ausgezeichnet.



Kaum einer gab sein Leben so leidenschaftlich der Literatur hin wie der Basler Matthias Jenny. Zeitlebens schwamm er gegen den Mainstream.

Von der Hippie-Insel Ios und der Künstlerkommune in Carona bis zur Kleinbasler Wohnung mit Druckmaschine in der Waschküche, vom Undergroundpoeten und Verleger zum Topmanager einer Verlagsauslieferung, vom Literaturaktivisten zum Buchhändler und Organisator von über 2000 Lesungen – und dabei alleinerziehender Vater zweier Kinder: Kompromisslos ging der «Mann, der keinen Schlaf kannte», seinen Weg.

Er widmete sich nicht nur der Literatur anderer, sondern war auch selbst Schriftsteller. Bisher unveröffentlichte Manuskripte und Tagebucheintragungen geben einen faszinierenden Einblick in das Schaffen eines Menschen, der mit Poesie die Welt retten wollte.

«Die Nachtmaschine» ist mehr als eine Biografie, es ist ein Buch über eine literarische Ausnahmeerscheinung und dabei selbst Literatur. Aus der Sicht seiner Kinder Caspar und Zoë geschrieben und mit Originaltexten angereichert, entsteht ein dreistimmiges Werk über und mit Matthias Jenny, der sich mit der Virtuosität eines Verwandlungskünstlers immer wieder neu erfand, als wäre er eine Figur in einem Roman.

Zoë Jenny, Caspar Jenny

Die Nachtmaschine

Matthias Jenny: Ein literarisches Leben
Gebunden, 13,5 x 21,5 cm, ca. 240 Seiten,
mit zahlreichen Schwarz-Weiss-Abbildungen
Coverbild: Kurt Wyss
Covergestaltung: Hug & Eberlein, Leipzig
Ca. CHF 32.- / EUR 29.-
Erscheint im Oktober 2024
Auch als E-Book verfügbar

WG: 1 951

ISBN 978-3-7296-5170-8



9 783729 651708

Vom Glück einer zweiten Chance

Als sich Mark und Ronald in den Sommerferien im Jura kennenlernen, sind die beiden gerade der Kindheit entwachsen. In diesen und weiteren Ferien in den Folgejahren entwickelt sich eine grosse Nähe zwischen ihnen. Doch ein schicksalhafter Motorradunfall treibt einen Keil zwischen die beiden jungen Männer; der eine besorgt um seine Gesundheit und seine Zukunft, der andere überfordert mit der Situation.

Fünfzehn Jahre später, als Mark das Waldstück mit dazugehöriger Blockhütte überschrieben wird – der Ort ihrer früheren gemeinsamen Abenteuer –, findet ein Wiedersehen mit Folgen statt. Das anfänglich reservierte Aufeinandertreffen der beiden Mittdreissiger lässt bald jugendlichen Übermut aufblitzen und Vertrauen neu entstehen, schafft aber auch Platz für optionale Lebensentwürfe, die endlich durchgespielt werden können. Im Privatwald erfahren Mark und Ronald, was sie einmal werden wollten, was sie immer noch werden könnten – und was für immer der Vergangenheit angehört.

- **queere Beziehungsmodelle und die Tücken einer Freundschaft plus**
- **ein Neuanfang auf alten Pfaden**
- **von Sehnsüchten, Gelegenheiten und Alternativen**

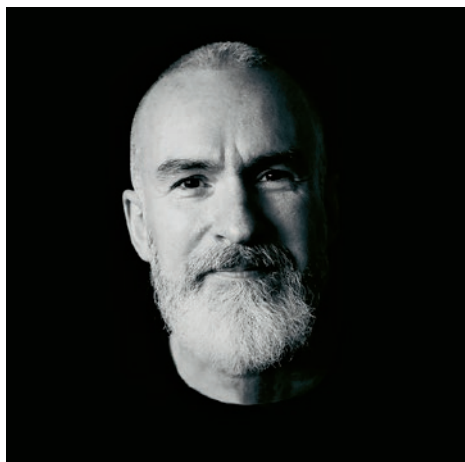
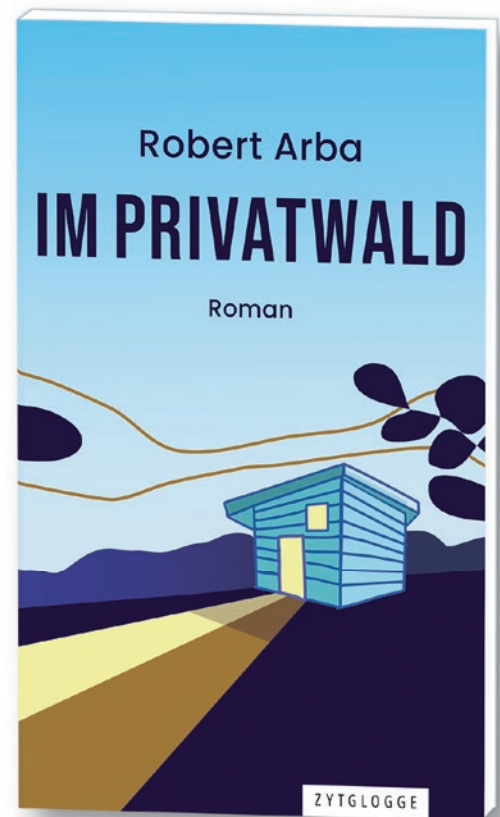


Foto: © Susanne Vlasina

ROBERT ARBA

Der gebürtige Seeländer mit sardischen Wurzeln arbeitet als Texter und Übersetzer in einer technischen Umgebung. Wenn er nicht an der Tastatur sitzt, schreibt er Songs am Synthie oder an der Gitarre. Robert Arba (*1968) lebt im Emmental.

Der Autor steht für Lesungen zur Verfügung.



Robert Arba

Im Privatwald

Roman

Broschur, 13 x 21 cm, ca. 240 Seiten

Covergestaltung: Andrea Breitner

Ca. CHF 28.– / EUR 26.–

Erscheint im Oktober 2024

Auch als E-Book verfügbar

WG: 1 112

ISBN 978-3-7296-5163-0



9 783729 651630

Zeit der Scherben

Nach dem Tod ihrer Grossmutter Lili findet die Keramikkünstlerin Carla in deren Nachlass einen Schuhkarton mit Liebesbriefen. Ihr Grossvater Paul hat sie 1943 an Lili geschrieben. Eigentlich sollte Carla an einer Installation für die Hamburger Kunsthalle arbeiten. Doch in Pauls Briefen und in Gesprächen mit ihrer Mutter Larry tun sich ungeahnte Abgründe in der Familiengeschichte auf.

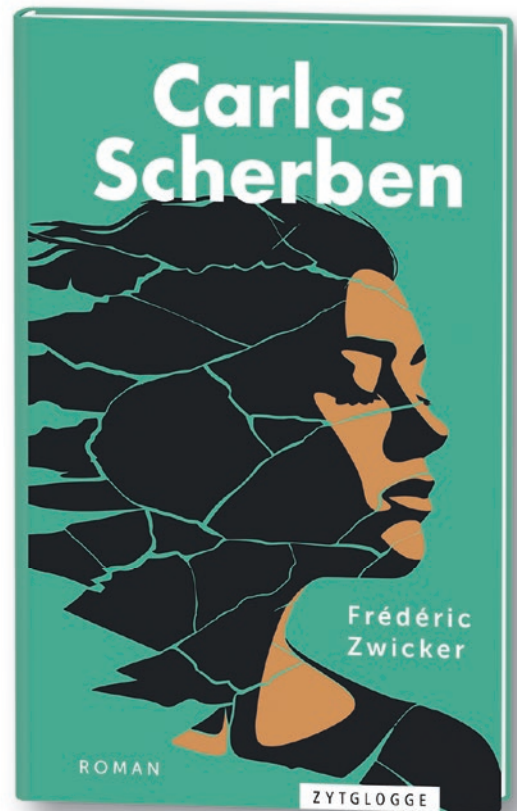
Paul ist seit vielen Jahren tot. Aber er beeinflusst die Familiengeschichte noch immer, wie Carla feststellt: «Du hattest deine Finger im Spiel, nicht nur bei meiner Arbeit, sondern auch in meinem Privatleben, du Puppenspieler, du Geist, du Wiedergänger.» Als Carla sich mit dem Äthiopier Dawit anfreundet, muss sie sich fragen, wie weit der Einfluss ihres Grossvaters tatsächlich reicht.

Frédéric Zwicker erzählt einfühlsam, originell und bissig von drei Frauengenerationen im Wandel eines bewegten Jahrhunderts und schlägt einen Bogen von der Schweizer Flüchtlingspolitik im Zweiten Weltkrieg bis hin zu den Migrationsbewegungen der Gegenwart.

- **eine Künstlerin auf der Suche nach Herkunft, Identität und Inspiration**
- **Leben mit dem Unausgesprochenen über drei Frauengenerationen**
- **dritter Roman des Autors und Musikers Frédéric Zwicker**



Foto: © Nicolai Wirsing



Frédéric Zwicker

Carlas Scherben

Roman

Gebunden, 13,5 x 21,5 cm, ca. 208 Seiten

Covergestaltung: Weiß-Freiburg, Freiburg i. Br.

Ca. CHF 32.– / EUR 29.–

Auch als E-Book verfügbar

Erscheint im Oktober 2024

WG: 1 112

ISBN 978-3-7296-5172-2



FRÉDÉRIC ZWICKER

Geb. 1983 in Lausanne, aufgewachsen in Rapperswil-Jona am Zürichsee, wo er heute wieder lebt. Studierte Germanistik, Geschichte und Philosophie. Gitarrist, Geiger, Komponist, Texter und Sänger bei «Hekto Super» und «MusiCucina». Seit 2008 Kolumnist bei der «Linthzeitung» und der «Südostschweiz Glarus». Organisiert als Kulturveranstalter in Rapperswil die Kleinkunsthöhle «Im Urlaub» und andere Formate. 2009 mit einem Literatur-Förderpreis der Internationalen Bodensee-Konferenz ausgezeichnet, 2017 mit dem Kulturförderpreis des Kantons St. Gallen. Bisherige Romane: «Hier können Sie im Kreis gehen» (2016, Nagel & Kimche) und «Radost» (2020, Zytglogge).

Der Autor steht für Lesungen zur Verfügung.

Mord vor laufender Kamera

- *historischer Kriminalroman im Basel der späten 1930er-Jahre*
- *verzwickte Ermittlungen im Milieu des frühen Tonfilms*
- *illustre Charaktere vor und mit zeitgeschichtlichem Hintergrund*

Foto: © Romeo Meyer



THOMAS BLUBACHER

Geboren 1967 in Basel, war der promovierte Theaterwissenschaftler als freischaffender Regisseur für Bühnen in Deutschland, Österreich, der Schweiz und den USA tätig. Er publizierte rund dreissig Bücher vorwiegend zur Kulturgeschichte des 20. Jahrhunderts. Im Zytglogge Verlag sind von ihm «Letzte Ruhe am Rheinknie – Spaziergänge zu bemerkenswerten Toten auf Basels Friedhöfen» (2021), «Basels Weltvariété – Karl Küchlin und sein Theater» (2022), «Drehort Schweiz – Filming Locations von Aarau bis Zwiesselberg» (2022) sowie «Fluchtpunkt Basel – Menschen aus Kunst und Kultur im Exil 1933–1945» (2023) erschienen. «Ausgespielt» ist sein Romandebüt

Der Autor steht für Lesungen zur Verfügung.



Münchenstein, 1938: Im Atelier der Tonfilm Frobenius liegt der Schauspieler Robert Alberti tot auf dem Boden. Das Requisitenmesser, mit dem seine Kollegin Hilde Ehinger auf ihn eingestochen hat, wurde ausgetauscht. Die Studenten Max und Simon, die sich als Statisten ausgegeben und so in die Dreharbeiten eingeschlichen haben, verlassen fluchtartig das Studiogelände. Ausgerechnet Simon hat das Messer vor der Szene aus der Garderobe geholt, wo die Schauspielerin es vergessen hatte. Als vor den Nationalsozialisten aus Deutschland geflohener Emigrant darf er keinesfalls ins Visier der Polizei geraten. Dennoch wird er identifiziert und zur Fahndung ausgeschrieben. Um seinen Freund zu schützen, will Max den wahren Täter finden. Dass sein Patenonkel die Ermittlungen als Kriminalkommissär leitet, macht die Sache nicht eben einfacher. Denn dieser weiss genau, wo er suchen muss.

Mit seinem augenzwinkernd erzählten Debütroman legt der bekannte Sachbuchautor Thomas Blubacher einen spannenden, tempo- und wendungsreichen Kriminalroman vor, der gleichzeitig ein stimmungsvolles Porträt des Basler Kulturlebens der späten 1930er-Jahre ist.

Thomas Blubacher

Ausgespielt

Kriminalroman

Klappenbroschur, 13 x 21 cm, ca. 176 Seiten

Covergestaltung: Weiß-Freiburg, Freiburg i. Br.

Ca. CHF 26.- / EUR 24.-

Erscheint im September 2024

Auch als E-Book verfügbar

WG: 1 122

ISBN 978-3-7296-5167-8



9 783729 651678

Tödlicher Pakt in besten Kreisen

In Zürich wird der bekannte Bauunternehmer Kai Bernauer erschossen in seinem Büro aufgefunden. Jan Pratt von der Zürcher Kantonspolizei übernimmt die Ermittlungen und stösst auf eine undurchdringbare Mauer aus Lügen und Intrigen. Als schliesslich sein alter Freund Nico Bühler der Tat beschuldigt und verhaftet wird, setzt er alle Hebel in Bewegung, um dessen Unschuld zu beweisen.

Bei seinen Nachforschungen stösst er auf eine alte Gerichtsakte, in der es um einen fast vierzig Jahre zurückliegenden, mysteriösen Unglücksfall geht. Pratt erfährt, dass der Vater des ermordeten Bauunternehmers damals wegen fahrlässiger Tötung angeklagt war, jedoch freigesprochen wurde, nachdem zwei italienische Arbeiter ihre belastenden Aussagen unerwartet zurückgezogen hatten. Auf der Suche nach der Wahrheit reist der Ermittler nach Neapel. Unverhofft kommt er dabei einer gefährlichen Verbrecherorganisation auf die Spur, und der Fall nimmt eine unerwartete Wendung.

- ***dunkle Geheimnisse hinter Zürichs noblen Fassaden***
- ***auf den Spuren einer gefährlichen Verbrecherorganisation***
- ***ein Polizist im Loyalitätskonflikt zwischen Freundschaft und Beruf***



Foto: © Igor Beltrami

IGOR BELTRAMI

Geb. 1965 in Zürich als Sohn eines italienischen Vaters und einer deutschen Mutter. Nach Abschluss einer kaufmännischen Ausbildung begann er seine berufliche Laufbahn in der Finanzbranche. Er ist verheiratet, Vater von drei erwachsenen Kindern und lebt in der Nähe von Zürich.

Der Autor steht für Lesungen zur Verfügung.



Igor Beltrami

Gnadenlos

Kriminalroman

Broschur, 13 x 21 cm, ca. 368 Seiten

Covergestaltung: Weiß-Freiburg, Freiburg i. Br.

Ca. CHF 29.- / EUR 27.-

Erscheint im Oktober 2024

Auch als E-Book verfügbar

WG: 1 121

ISBN 978-3-7296-5162-3



9 783729 651623

Wenn es düster wird in Basel ...

Seltsames trägt sich in Basel zum Jahresende zu: Der Postbote Eddie Fontanella fühlt sich nachts von einem Hund verfolgt, den er zwar hört, aber nicht sieht. Der Coiffeur David Friedrich wird in der Dämmerung von einer alten Dame angesprochen, die, wie er tags darauf in der Zeitung liest, soeben verstorben ist. Und dann beginnen David und Eddie auch noch, sich für ein Haus im noblen Gellertquartier zu interessieren. Obwohl dieses seit Jahren leer zu stehen scheint, dringt regelmässig Licht aus einem der Fenster. Am Stephans- tag, einem nasskalten Abend, verschaffen sie sich, schon reichlich angetrun- ken, widerrechtlich Zutritt – und werden mit etwas konfrontiert, das ihre Vorstellungskraft sprengt. Als ihnen die Rechtsvertreterin eines führenden Pharmaunternehmens wegen Hausfriedensbruch Ärger macht, wird der Fall persönlich.

- *nach «Haarprobe» das zweite Rätsel für David Friedrich*
- *Unheimliches in bester Gesellschaft*
- *dem Coiffeur stehen diesmal die Haare zu Berge*



Foto: © Pino Covino

MARKUS WÜEST

Geb. 1962, in Basel aufgewachsen, Studium der Geschichte und der Literaturwissenschaft. Bis 2007 freier Mitarbeiter der «Basler Zeitung», danach Redaktor, seit 2019 in der Chefredaktion. «Haarsträubend – Der Coiffeur bekommt Angst» ist nach «Der Amerikaner im Bundesrat» (2022) und «Haarprobe – Der Coiffeur kommt nach Hause» (2023) sein dritter Roman bei Zytglogge.

Der Autor steht für Lesungen zur Verfügung.



Markus Wüest

Haarsträubend

Der Coiffeur bekommt Angst

Roman

Broschur, 13 x 21 cm, ca. 208 Seiten

Covergestaltung: Hug & Eberlein, Leipzig

Ca. CHF 28.– / EUR 26.–

Erscheint im Oktober 2024

Auch als E-Book verfügbar

WG: 1 112

ISBN 978-3-7296-5168-5



«Wer, glauben Sie, ist einsamer, die Lebenden oder die Toten?»

Der Telefonseelsorger Andrin ist vom Tod umzingelt: Eine Unbekannte ruft an und erzählt, sie habe aus Versehen einen Aprikosenstein verschluckt. Endlich habe sie erkannt, dass sie tot sei. Herr Jakob behauptet, der Tod wohne zwischen Weihnachten und Prätteln. Und die Clownin Minna leidet unter dem Suizid ihres Grossvaters.

Durch lange, intensive Gespräche, in denen es mithin um die grossen Themen Einsamkeit und Unsterblichkeit geht, entsteht zwischen Minna und Andrin eine Verbundenheit, die ihn zunehmend die rote Linie übertreten lässt. Er gerät nicht nur in einen Konflikt mit seinem Berufsethos, sondern verliert sich immer tiefer in einem Zwischenreich von Realität und Imagination.

- **ein Telefonseelsorger auf Abwegen**
- **die grossen Fragen des Lebens skurril auf den Punkt gebracht**
- **Roman über den Irrwitz des Alltags und das Dickicht der Möglichkeiten**

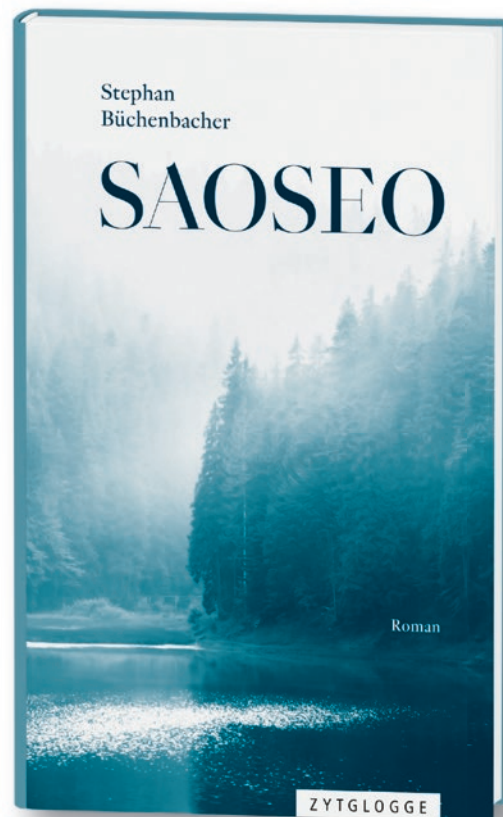


Foto: © Aissa Tripodi

STEPHAN BÜCHENBACHER

1964 in Zürich geboren, lebt heute in Basel. Er arbeitet als Autor und Heilpädagoge. In seinen Werken befasst er sich vorrangig mit philosophischen sowie ethischen Fragestellungen. 2016 erschien sein Romandebüt «Liv».

Der Autor steht für Lesungen zur Verfügung.



Stephan Büchenbacher

Saoseo

Roman

Gebunden, 13,5 x 21,5 cm, ca. 272 Seiten

Coverbild: Misha Kaminsky

Covergestaltung: Hug & Eberlein, Leipzig

Ca. CHF 32.– / EUR 29.–

Erscheint im Oktober 2024

Auch als E-Book verfügbar

WG: 1 112

ISBN 978-3-7296-5159-3



9 783729 651593

«Jedes Wort aus der Seele gesprochen»

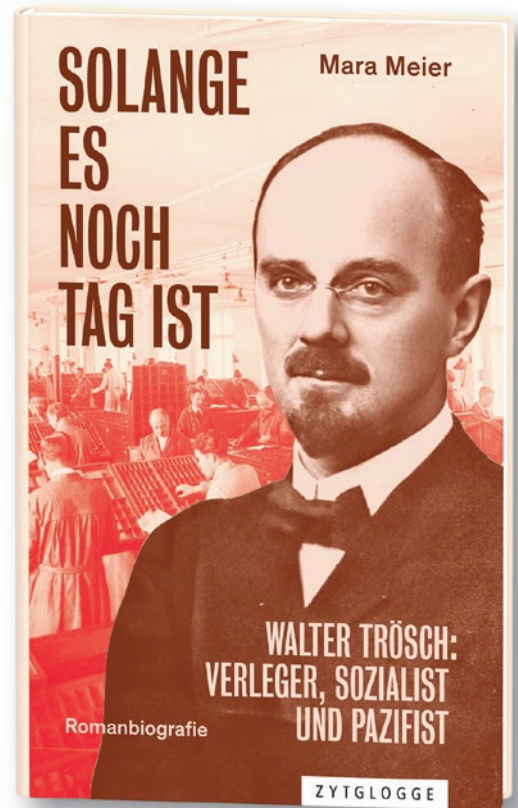
Walter Trösch wächst in den 1880er-Jahren als Sohn eines Schuhmachers in Herzogenbuchsee auf, seine grosse Leidenschaft sind Bücher. Trotz guter Noten darf er nach der Primarschule keine weiterführenden Schulen besuchen, weil er aus einfachen Verhältnissen stammt. Entgegen aller Hindernisse absolviert er bei *Fischer* in Münsingen eine Lehre als Schriftsetzer und Buchdrucker.

Nach mehreren Jahren als Typograf in Paris, London und Newark lässt er sich in Olten nieder und gründet 1905 die *Neue Freie Zeitung*. Eine neuartige Setzmaschine, die *Linotype*, trägt dazu bei, dass seine Arbeiterzeitung ein Erfolg wird. Trösch setzt sich unermüdlich für soziale Anliegen und das Frauenstimmrecht ein. Er träumt von einem eigenen Verlag, der zu einer friedlichen und gerechteren Welt beitragen soll. Doch die bürgerlichen Kreise reagieren wenig erfreut, teils spöttisch oder gehässig. Einzelne Patrons verbieten ihren Arbeitern gar die Lektüre der Zeitung. Kann sein Lebenswerk alle Widerstände überstehen?

- **das Leben Walter Tröschs, der sich unermüdlich für eine gerechtere Welt einsetzt**
- **die Anfänge der sozialistischen Arbeiterbewegungen in der Schweiz**
- **historischer Einblick in das Druckerhandwerk Anfang des 20. Jahrhunderts**



Foto: © Nicole Bussien



Mara Meier

Solange es noch Tag ist

Walter Trösch: Verleger, Sozialist und Pazifist
Romanbiografie

Gebunden, 13,5 x 21,5 cm, ca. 184 Seiten,
mit ca. 10 Schwarz-Weiss-Abbildungen
Coverbild: Privatbesitz Familie & ETH-Bibliothek
Zürich, Ans_05142-017-AL

Covergestaltung: Hug & Eberlein, Leipzig
Ca. CHF 32.- / EUR 32.-

Erscheint im Oktober 2024

Auch als E-Book verfügbar

WG: 1 116

ISBN 978-3-7296-5166-1



9 783729 651661

MARA MEIER

Geb. 1959 in Zürich, aufgewachsen in Trogen AR. Auswanderung nach Chile, Studium der Botanik, tätig als Forscherin und Dozentin. Nach der Rückkehr in die Schweiz arbeitete sie als Bibliothekarin mit alten Drucken. Sie hat zwei erwachsene Söhne und wohnt mit ihrem Lebensgefährten in Solothurn. 2023 Stipendiatin der Franz-Edelmaier-Residenz für Literatur und Menschenrechte in Meran. Nach «Im Sommer sind die Schatten blau» ist «Solange es noch Tag ist» ihre zweite Romanbiografie im Zytglogge Verlag. www.mara-meier.ch

Die Autorin steht für Lesungen zur Verfügung.

Die Schulen schliessen – und wie weiter?

Unter allen Massnahmen zur Einschränkung der Corona-Pandemie gehörte die mehrwöchige Schliessung aller Schulen sicher zu den folgenreichsten. Die seit bald zweihundert Jahren geltende und selbstverständliche Trennung von Schule und häuslichem Leben wurde in den Schweizer Kantonen für zwei Monate aufgehoben. Lernende, Eltern, Lehrpersonen sowie Schulleitungen und übriges schulisches Personal musste innerhalb weniger Tage auf Fernunterricht umstellen. Das Buch «Schule findet statt – trotz Corona» beleuchtet diese Zäsur aus der Perspektive verschiedener Akteure und schildert auf vielfältige Weise, wie diese mit dem Phänomen «Fernunterricht» umgegangen sind.

Die vorliegende Studie bedient sich der Methode der *Bricolage* – wie auch die Betroffenen selbst darauf angewiesen waren, neue Herausforderungen mit den vorhandenen Ressourcen zu meistern, statt auf speziell für die auftretenden Probleme entworfene Mittel zu warten. Mit Interviews, Erfahrungsberichten und Erhebungen entsteht so eine Gesamtbetrachtung, die den Umgang mit einer plötzlich veränderten Unterrichtsrealität aus verschiedenen Blickwinkeln aufzeigt.

- **die Folgen der Corona-Pandemie für Schüler*innen, Lehrpersonen, Eltern und Behörden im Kanton Thurgau**
- **Aufhebung der Trennung von Schule und Privatem**
- **Erfahrungen mit Fernunterricht und den Grenzen der Digitalisierung**



Foto: © Foto Prisma



Foto: © Claudia Halbheer-Edelmann



Damian Miller, Ulrich Halbheer
(Herausgeber)

Schule findet statt – trotz Corona
Broschur, DIN-A4, ca.300 Seiten,
mit zahlreichen farbigen Abbildungen
Covergestaltung: Weiß-Freiburg, Freiburg i. Br.
Ca. CHF 46.– / EUR 46.–
Erscheint im November 2024

WG: 1 572

ISBN 978-3-7296-5169-2



DAMIAN MILLER

1962–2023, unterrichtete mehrere Jahre an Volksschulen und Berufsschulen. Er studierte Psychologie, Pädagogik und Zivilrecht an der Universität Zürich und promovierte, arbeitete als Professor für die Pädagogische Hochschule Thurgau und die Universität Konstanz, lehrte und forschte zu Bildungsgeschichte und Bildungspolitik. Während der Arbeit an diesem Buch ist er überraschend verstorben.

ULRICH HALBHEER

Geb. 1960, studierte Erziehungswissenschaften und Psychopathologie des Kindes- und Jugendalters an der Universität Zürich und doktorierte. Er leitet die Dozierendenforschung an der Pädagogischen Hochschule Thurgau, wo er sich in Lehre und Forschung mit entwicklungspsychologischen, schultheoretischen und methodologischen Themen befasst.

«D Vögu pfifes vo de Decher»

*U dr See ligt da, wi wenr würd schlafe. Win es Hirni, wo dänkt, chan i dänke.
Gäbs Wind, hätts Wäue. Wüu das nid dr Fau isch, gseht dä See uus win es
Schtück Himu.*

Mit präzisiertem Blick für Details nimmt uns «Hüener lachen anders» mit auf eine faszinierende Reise durch die Vielschichtigkeit des Lebens. Guy Krnetas Geschichten und Spoken-Word-Texte sind Plädoyers für die Vielfalt der Arten, der Sprachen, der Menschen. Mit wenigen Sätzen erschafft er Situationen, die vom Komischen bis zum Philosophischen reichen. Seine Mundarttexte halten uns den Spiegel vor, reflektieren Träume, Hoffnungen und Abgründe der Gesellschaft. Und sie entwickeln einen einzigartigen Sound und Sog, der süchtig macht. Mit seinem feinen Gespür für Sprache und einer Prise Humor entführt uns Krneta in Alltagsbegebenheiten, die uns zugleich fremd und vertraut erscheinen. Denn selbst die Hühner lachen anders auf Französisch.

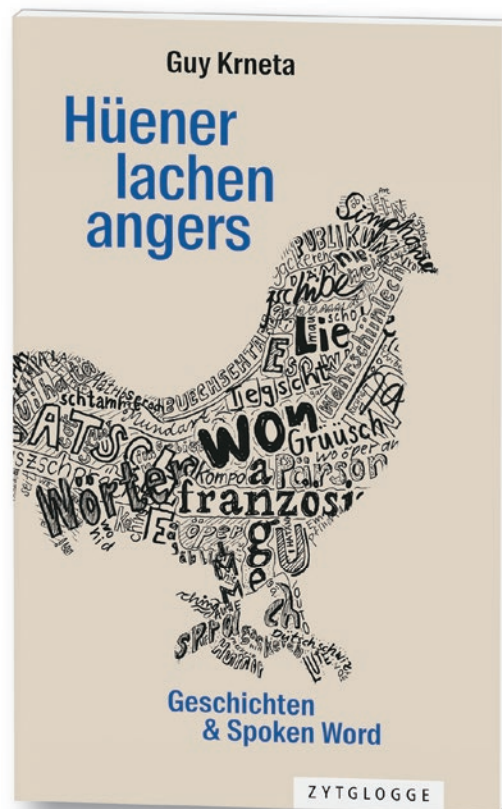
«Guy Krneta: Seine Geschichten sind persönlich und politisch zugleich. Darum sind sie auch genauso unterhaltsam wie relevant.»

Radio SRF1

- **Geschichten und Spoken-Word-Texte**
- **über die Vielfalt des Lebens**
- **in klangvollem Berndeutsch**



Foto: © Johannes Frigg



Guy Krneta

Hüener lachen anders

Geschichten & Spoken Word

Klappenbroschur, 13 x 21 cm, ca. 144 Seiten

Covergestaltung: Hug & Eberlein, Leipzig

Ca. CHF 29.– / EUR 29.–

Erscheint im August 2024

Auch als E-Book verfügbar

WG: 1 110

ISBN 978-3-7296-5161-6



9 783729 651616

G U Y K R N E T A

Geb. 1964 in Bern, hat fünf Kinder und lebt mit seiner Partnerin und Familie in Basel. Er war Dramaturg und Co-Theaterleiter in Deutschland und der Schweiz. Seit 2001 ist er freier Autor und schreibt Theaterstücke, Spoken-Word, Radiotexte und Bücher. Er ist Mitglied des Spoken-Word-Ensembles «Bern ist überall» und erhielt mehrere Auszeichnungen, u. a. den Schweizer Literaturpreis.

Der Autor steht für Lesungen zur Verfügung.

Auch im Duo mit «Patent Ochsner»-Musiker Daniel Woodtli.

Besinnliches zur Weihnachtszeit für einen guten Zweck

Ein besonderer Adventskalender mit 25 Weihnachtsgeschichten von Menschen mit Behinderung und Autor*innen des Zytglogge Verlags: Damit steht die vorweihnachtliche Freude ganz unter dem Stern der Teilhabe und Nachhaltigkeit. Denn unter grösstmöglicher Einbindung von Menschen mit Behinderung wurden Holzsterne gefräst, geschliffen und gebohrt. 7'500 einzelne Geschichtszettel wurden gerollt und mit den Advents-Sternen in insgesamt 300 Kartons verpackt. Im Sinne der Nachhaltigkeit kann der Adventskalender nach der Weihnachtszeit nicht nur als «Solitaire»-Spiel genutzt werden. Vielmehr kann der Holzstern im nächsten Jahr mit neuen Weihnachtsgeschichten befüllt werden.

Während unzähliger Stunden haben Menschen mit Behinderung ihre Zeit und ihr Herz in das Herstellen der Geschichten und des Sterns gesteckt.



- **25 weihnachtliche Geschichten von Menschen mit Behinderung und Autor*innen des Zytglogge Verlags**
- **nachhaltig: Jedes Jahr kann der Kalender mit neuen Geschichten bestückt werden**
- **Unterstützung der Arbeit des Wohn- und Büro-zentrums für Körperbehinderte (WBZ)**

Wohn- und Bürozentrum für Körperbehinderte (WBZ)

Advents-Stern

mit 25 Weihnachtsgeschichten
19.5 cm Durchmesser, ca. 300 g
Ca. CHF 39.- / EUR 39.-
Erscheint im September 2024
WG: 9-110 ISBN 978-3-7296-5173-9



25 Weihnachtsgeschichten

für den Advents-Stern
Ca. CHF 22.- / EUR 22.-
Erscheint im September 2024
WG: 9-110 ISBN 978-3-7296-5174-6



WOHN- UND BÜROZENTRUM FÜR KÖRPERBEHINDERTE (WBZ)

Seit 1975 bietet das WBZ qualifizierte Arbeits- und Wohnplätze an – eine lebendige und lebhaft soziale Institution für Menschen mit Behinderung. Unter dem Leitmotiv «Die Fähigkeit zählt, nicht die Behinderung» steht im WBZ der Mensch mit all seinen Fähigkeiten im Mittelpunkt! Möglichst selbständig und selbstbestimmt arbeiten und wohnen ist das Ziel.

«Ds schönschte Gschenk»

In einer versteckten Ecke der Churer Altstadt liegt ein kleiner Platz. In diesem Stefanshof hat sich die Partnervermittlung von Ella Gross neben einem Café und einer kleinen Buchhandlung eingemietet. Weil sich kaum Laufkundschaft dorthin verirrt, kämpfen die Geschäfte ums Überleben. Chefin Ella Gross und ihr Mitarbeiter Claudio Condrau stehen mit ihrer Firma nah am Abgrund. Die Suche nach der grossen Liebe ist ins Internet abgewandert, kaum jemand nimmt noch die Hilfe einer konventionellen Partnervermittlung in Anspruch.

Da taucht Anfang Dezember aus dem Nichts Kati Schwarz auf, wirbelt den Alltag von Ella und Claudio durcheinander und bringt mit ihren speziellen Ideen neuen Schwung in die Geschäfte rund um den kleinen Altstadtplatz. Sie kämpft gegen Hindernisse, hilft mit kleinen Wundern und sorgt mit der fünften Kerze am Kranz für reichlich Adventsstimmung.

«Badraun hat einen feinen Sinn für das tiefgründige Leichte, der nie in das Leichtsinnige übergeht.»

Margrith Pfister-Kübler, Schaffhauser Nachrichten

- **eine besondere Adventsgeschichte**
- **von kleinen Wundern und der Suche nach der grossen Liebe**
- **in wunderschöner Bündner Mundart erzählt**



Foto: © Markus Söller, Schaffhausen

DANIEL BADRAUN

Geb. 1960 in Samedan GR. Kleinklassenlehrer. Verheiratet, vier erwachsene Kinder, lebt mit seiner Frau in Schlattigen TG. Begeisterter Velofahrer und Grossvater. Autor von Krimis, Theaterstücken, Kinderbüchern, Kolumnen und Kurzgeschichten.
www.badrauntexte.ch

Der Autor steht für Lesungen zur Verfügung.



Daniel Badraun

Füf Kerze für d Liebi

Adventsgeschichte

Gebunden, 13.5 x 21.5 cm, ca. 104 Seiten

Coverbild: Kevin Wildhaber, kwildhaber.ch

Covergestaltung: Hug & Eberlein, Leipzig

Ca. CHF 29.- / EUR 29.-

Erscheint im Oktober 2024

Auch als E-Book verfügbar

WG: 1 110

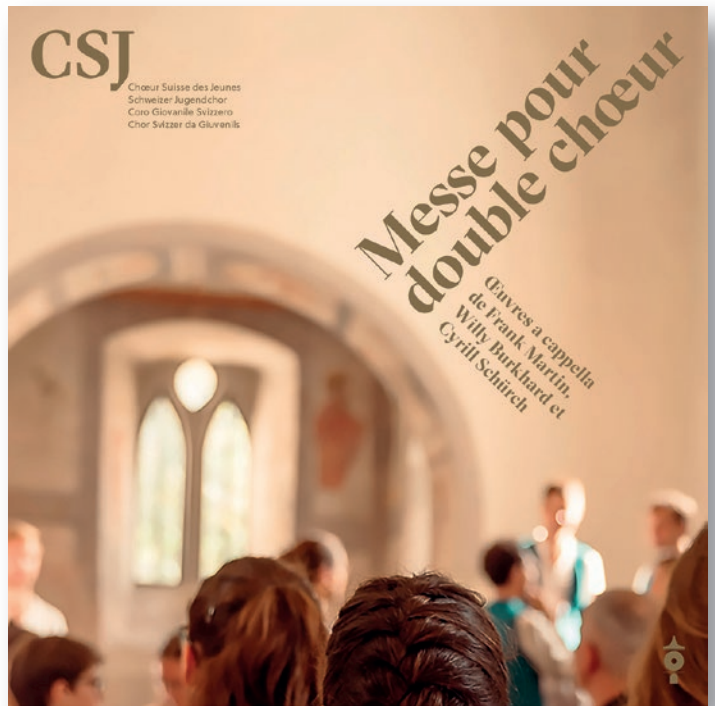
ISBN 978-3-7296-5171-5



9 783729 651715

Eines der schönsten geistlichen Chorwerke

Der Schweizer Jugendchor präsentiert zu seinem dreissig-jährigen Jubiläum ein Album mit Werken von drei bedeutenden Schweizer Komponisten. Bislang gibt es nur wenige Aufnahmen von einem der grossartigsten Werke von Frank Martin, der Messe für zwei vierstimmige Chöre. Sie gilt als eines der beliebtesten geistlichen Chorwerke für a cappella-Gesang des 20. Jahrhunderts. Der Schweizer Jugendchor hat sich unter der künstlerischen Leitung von Nicolas Fink mehrere Jahre intensiv mit diesem Werk beschäftigt und dieses schon mehrmals im Konzert aufgeführt. In Hommage an Frank Martin zu dessen 50. Todestag im November 2024 hat sich der Chor zum Ziel gesetzt, unter der Aufnahmeleitung von Michaela Wiesbeck diese Messvertonung einzusingen, die künftig als Referenz gelten soll. Ergänzt wird das Album mit Kompositionen von zwei weiteren Schweizer Komponisten, mit dem «Kleinen Psalter» von Willy Burkhard und einer Auftragskomposition von Cyrill Schürch, die auf dem Genfer Psalter basiert.



Jubiläumskonzert mit Live-Aufführung aller Werke

16. November 2024, Cathédrale St-Pierre, Genève

Schweizer Jugendchor /
Chœur Suisse des Jeunes /
Coro Giovanile Svizzero

Messe pour double chœur

Œuvres a cappella de Frank Martin,

Willy Burkhard et Cyrill Schürch

CD mit Booklet

Covergestaltung: Schweizer Jugendchor

Ca. CHF 29.- / EUR 29.-

Erscheint am 15. November 2024

WG: 5 590

Auch als Download und Stream erhältlich



7 611698 043960

SCHWEIZER JUGENDCHOR

Der Schweizer Jugendchor (SJC), 1994 gegründet, ist die «Nationalmannschaft» der Schweizer Chorszene und deren Botschafter im In- und Ausland. Er setzt sich aus 50 ambitionierten Sänger*innen zwischen 16 und 25 Jahren zusammen, die aus allen Kantonen der Schweiz stammen. Damit bildet er nicht nur eine künstlerische, sondern auch eine sprachliche und kulturelle Austauschplattform für junge Menschen, die unterschiedlichste Berufe ausüben.

www.csj-sjc.ch



Foto: © Ruben Ling

Zur Weihnachtszeit



3. Auflage

Schlittfahrt uf Bethlehem
Advänts- u. Wiehnachtsgschichte
26.- CHF/EUR
ISBN 978-3-7296-0990-7

ISBN 978-3-7296-0990-7



9 783729 609907



Spitzbuebe u. Zimetstärn
Wiehnachtszyt
CHF 22.- / EUR 20.-
978-3-7296-0858-0

ISBN 978-3-7296-0858-0



9 783729 608580



D Frau Holle macht Wienacht
CD
24.- CHF/EUR
EAN 7611698043823



7 611698 043823



2. Auflage

Vor Wiehnacht überrascht
26.- CHF/EUR
ISBN 978-3-7296-0798-9

ISBN 978-3-7296-0798-9



9 783729 607989



Der Mischlechrantz
Winterschichte, Wiehnachtsgschichte
CHF 22.- / EUR 17.-
978-3-7296-0767-5

ISBN 978-3-7296-0767-5



9 783729 607675



Da Nadal notg
CD
29.- CHF/EUR
EAN 7611698043731



7 611698 043731



5. Auflage

Strupf wird Samichlaus-Esel
CHF 32.- / EUR 27.50
ISBN 978-3-7296-0742-2

ISBN 978-3-7296-0742-2



9 783729 607422



3. Auflage

Ds Guldvreli
u. angeri Wiehnachtsgschichte
CHF 24.- / EUR 18.50
978-3-7296-0663-0

ISBN 978-3-7296-0663-0



9 783729 606630



D Nacht vom Komet
CD
18.- CHF/EUR
EAN 7611698046503



7 611698 046503

Prickelnde Romance zum Verlieben



Unsere
Empfehlung

Zytglogge Verlag
Schwabe Verlagsgruppe AG
St. Alban-Vorstadt 76, CH-4052 Basel /
Marienstraße 28, DE-10117 Berlin
Tel. +41 (0)61 278 98 24
info@zytglogge.ch
www.zytglogge.ch

Verlagsleitung
Thomas Gierl
info@zytglogge.ch

Presse und Marketing
Ann-Kathrin Kunz
Tel. +41 (0)61 278 98 27
ann-kathrin.kunz@zytglogge.ch

Veranstaltungen
Tabea Koenig
tabea.koenig@zytglogge.ch

Presse Tonbereich
Angelia Schwaller
angelia.schwaller@zytglogge.ch

Vertrieb
Sandra Kućmierczyk
Tel. +49 (0)30 220 139 322
sandra.kucmierczyk@schwabeverlag.de

Vertrieb | Rechte & Lizenzen (CH)
Liv Etienne
Tel. +41 (0)61 278 95 65
liv.etienne@schwabe.ch

Vertretung Schweiz
Joe A. Fuchs
Verenastrasse 8, CH-8832 Wollerau
Tel. +41 (0)44 784 79 82
Mobil +41 (0)79 420 34 03
joe.fuchs@mythen.ch

Vertretung Deutschland
Jessica Reitz:
Bremen, Baden-Württemberg, Bayern,
Hamburg, Hessen, Niedersachsen,
Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz,
Saarland, Schleswig-Holstein

Verlagsvertretungen BuchArt
Cotheniusstrasse 4, D-10407 Berlin
Tel. +49 (0)30 447 32 180
Fax +49 (0)30 447 32 181
reitz@buchart.org

Peter Wolf Jastrow:
Berlin, Brandenburg,
Mecklenburg-Vorpommern,
Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen

Verlagsvertretungen BuchArt
Cotheniusstrasse 4, D-10407 Berlin
Tel. +49 (0)30 447 32 180
Fax +49 (0)30 447 32 181
service@buchart.org

Vertretung Österreich
Seth Meyer-Bruhns
Böcklinstrasse 26/8, A-1020 Wien
Tel. +43 (0)1 214 73 40
meyer_bruhns@yahoo.de

Auslieferung Ton
Phonag Records AG
Mainaustrasse 19, CH-8008 Zürich
Tel. +41 (0)44 808 75 75
Fax +41 (0)44 808 75 70
verkauf@phonag.ch

Auslieferungen Buch und Ton Schweiz
Buchzentrum AG (BZ)
Industriestrasse Ost 10, CH-4614 Hägendorf
Tel. +41 (0)62 209 25 25
Fax +41 (0)62 209 26 27
kundendienst@buchzentrum.ch

Deutschland, Österreich und übrige Länder
Brockhaus / Commission
Kreidlerstrasse 9, D-70806 Kornwestheim
Tel. +49 (0)715 4 1327 0
Fax +49 (0)715 4 1327 13
info@brocom.de

ZYTGLOGGE